

The image shows the front cover of an antique book. The cover is decorated with a dense, intricate marbled pattern in shades of green, blue, and white. The pattern consists of swirling, organic shapes that resemble leaves or stylized floral motifs. In the center of the cover, there is a light-colored, scalloped-edged label. The label contains the title and author's name in a calligraphic script. The text is arranged as follows: 'Der' at the top, 'Welluntergangstag' in the largest font, 'von' in a smaller font below it, and 'Johann Nestroy' in the largest font at the bottom. The label is bordered by a decorative line of small stars.

Der
Welluntergangstag
von
Johann Nestroy

1)

Koral im

I. Act

Familie Quirin

2. April v. Lumpaci

von Hof Kapellm.

Frau Felicity und Hilarius

1. Scene

Fortuna, Hilarius, Phillantire, Myrtilla

Melere Feu, Tambere, und Magica

1. Fortuna stößt mit ^{unheimlichem} Geklör in die
Mitte des ^{unheimlichen} Auftritts Hilarius, ^{den} Phillantire
die Scene und ^{ganz} umgibt sie in Geklör.

Chor

1)

Wohlsinn hat mich umgeben
Tugend hat mich umgeben
Und Sie hat ^{die} Gerechtigkeit
Die zu tun ist ^{ist} die Pflicht
Das Wohlstand ^{ist} die Gerechtigkeit
Nimmend hat ^{die} Tugend mich umgeben.

1. Auf dem Chor

Fortuna

Mein Los ist, die Tugend und Glück
Ist in unglücklichen Sie dem Gerechtigkeit
dem ich nicht umgeben.

Myrtilla

Mein Kopf hat so mich glücklich
Gerechtigkeit, und ist unglücklich
Tugend, und ^{ist} die Gerechtigkeit
Mein Mann ist ^{ist} die Gerechtigkeit.

Phillantire

Das sagt jede Frau
Mein Mann hat ^{ist} die Gerechtigkeit
Und sagt jedem Mann

Fortuna

2.) / Einige Worte über die
Wichtigkeit des
Wortes Gott, so wie im
neuen Testamente

Alle sind
Wortgottgebunden!
Ein

Ein
Wortgottgebunden
Wortgottgebunden!

Wortgottgebunden
Wortgottgebunden
Wortgottgebunden!

Den ~~ersten~~ ~~Tag~~ ~~des~~ ~~Monats~~ ~~April~~ ~~1780~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~Wien~~ ~~im~~ ~~Wohnhause~~ ~~des~~ ~~Herrn~~ ~~Anton~~ ~~von~~ ~~Reinhardt~~
Wien, den ~~ersten~~ ~~Tag~~ ~~des~~ ~~Monats~~ ~~April~~ ~~1780~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~Wien~~ ~~im~~ ~~Wohnhause~~ ~~des~~ ~~Herrn~~ ~~Anton~~ ~~von~~ ~~Reinhardt~~

4) ~~Wien~~ ~~den~~ ~~ersten~~ ~~Tag~~ ~~des~~ ~~Monats~~ ~~April~~ ~~1780~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~Wien~~ ~~im~~ ~~Wohnhause~~ ~~des~~ ~~Herrn~~ ~~Anton~~ ~~von~~ ~~Reinhardt~~
in ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~Wien~~ ~~im~~ ~~Wohnhause~~ ~~des~~ ~~Herrn~~ ~~Anton~~ ~~von~~ ~~Reinhardt~~
Fatum ~~von~~ ~~dem~~ ~~Herrn~~ ~~Anton~~ ~~von~~ ~~Reinhardt~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~

Wichtigsten Brief.
Fatum ~~von~~ ~~dem~~ ~~Herrn~~ ~~Anton~~ ~~von~~ ~~Reinhardt~~
Vom ~~ersten~~ ~~Tag~~ ~~des~~ ~~Monats~~ ~~April~~ ~~1780~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~Wien~~ ~~im~~ ~~Wohnhause~~ ~~des~~ ~~Herrn~~ ~~Anton~~ ~~von~~ ~~Reinhardt~~
Fatum ~~von~~ ~~dem~~ ~~Herrn~~ ~~Anton~~ ~~von~~ ~~Reinhardt~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~

Fatum ~~von~~ ~~dem~~ ~~Herrn~~ ~~Anton~~ ~~von~~ ~~Reinhardt~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~

Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~

5) ~~Wien~~ ~~den~~ ~~ersten~~ ~~Tag~~ ~~des~~ ~~Monats~~ ~~April~~ ~~1780~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~Wien~~ ~~im~~ ~~Wohnhause~~ ~~des~~ ~~Herrn~~ ~~Anton~~ ~~von~~ ~~Reinhardt~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~
Fatum ~~de~~ ~~Vorjahr~~



Wien, den ~~ersten~~ ~~Tag~~ ~~des~~ ~~Monats~~ ~~April~~ ~~1780~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Stadt~~ ~~Wien~~ ~~im~~ ~~Wohnhause~~ ~~des~~ ~~Herrn~~ ~~Anton~~ ~~von~~ ~~Reinhardt~~

3.

let
und

~~Dem Herrn ...~~
~~... die ...~~
~~... die ...~~

~~... die ...~~

~~... die ...~~

~~... die ...~~

~~... die ...~~

~~... die ...~~

~~...~~

Habelmann, Friedrich, Sophie de ...

Habelmann ...
... die ...
... die ...
... die ...
... die ...

3. Kluge hat Zimmer in Lüneburg gekauft mit Mittel- und
Drittmehrsame!

6^{te} Seite

Stadt Lüneburg
1. ^{Stadt Lüneburg} ^{Stadt Lüneburg} ^{Stadt Lüneburg}
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

Stadt Lüneburg
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

Stadt Lüneburg
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

Stadt Lüneburg
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

Stadt Lüneburg
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

Stadt Lüneburg
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

Stadt Lüneburg
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

Stadt Lüneburg
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

Stadt Lüneburg
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

Stadt Lüneburg
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

Stadt Lüneburg
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

Heldmann, Friedrich, Sophie de Vorigen.

Heldmann im Heldmann mit Heldmann
Ist das nicht das Drittmehrsame was ich jetzt schon
genannt in der Zeitung war, aber du willst diese Zeitung
nicht ändern, du bist eine blinde Maus geworden
genauso.

My dear friend
I have your letter of the 15th and am
glad to hear of your well-being
and hope you are still the same
as ever.
Yours truly,
Linn.

I should like to see you all
soon and hope you will be
able to come to the city.
I am very much interested in
the progress of the war and
hope you will be able to
give me some news.
Yours truly,
Linn.

I am very glad to hear of
your success in the war and
hope you will be able to
give me some news.
Yours truly,
Linn.

I am very glad to hear of
your success in the war and
hope you will be able to
give me some news.
Yours truly,
Linn.

I am very glad to hear of
your success in the war and
hope you will be able to
give me some news.
Yours truly,
Linn.

27

I am very glad to hear of
your success in the war and
hope you will be able to
give me some news.
Yours truly,
Linn.

I am very glad to hear of
your success in the war and
hope you will be able to
give me some news.
Yours truly,
Linn.

I am very glad to hear of
your success in the war and
hope you will be able to
give me some news.
Yours truly,
Linn.

I am very glad to hear of
your success in the war and
hope you will be able to
give me some news.
Yours truly,
Linn.



Wissen ist die Kunst, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt. Ein
Wissen ohne die Kunst ist das Wissen, die Wissenschaft zu
sein, ohne zu wissen.

Das Wissen ist die Kunst, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt.
Wissen.

9^{te} Brief
Therese die Königin

Sie sind einig, ein Wissen von Gebalena.

Griffen, von Louis. Hoffmann
König, ein Wissen von Stapelbach / 1. 1. 1.

Ein Wissen ist die Kunst, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt.
um ein Wissen zu erlangen. Hoffmann
Wissen ist die Kunst, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt.

Es gibt ein Wissen, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt.
Wissen.

Es gibt ein Wissen, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt.
Wissen.

Es gibt ein Wissen, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt.
Wissen.

Es gibt ein Wissen, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt.
Wissen.

Es gibt ein Wissen, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt.
Wissen.

Es gibt ein Wissen, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt.
Wissen.

Es gibt ein Wissen, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt.
Wissen.

Es gibt ein Wissen, die man durch Erfahrung und durch Vernunft erlangt.
Wissen.

Handwritten marginal note on the right side of the page, partially cut off.

Stiehl
Zu, so. [...]
mein Gut, in [...]
eigentlich [...]
Sagen Sie nicht [...]
[...] [...]

Theres
[...]
[...]

Hallman
[...]
[...]

Theres
[...]
[...]

Hallman
[...]
[...]

Leine
[...]

Hallman
[...]
[...]

Theres
[...]
[...]

Hallman
[...]
[...]

Hallman
[...]
[...]

Friedrich
[...]
[...]

Hallema
[...]
[...]

Theres
[...]
[...]

Friedrich
[...]
[...]

Leine
[...]
[...]

Stiehl
[...]
[...]

Theres
[...]
[...]

Friedrich
[...]
[...]

Theres
[...]
[...]

Stiehl
[...]
[...]

Theres
[...]
[...]

Stiehl
[...]
[...]

früh kommst du mich ein Gna ihad ^{ausst. d.}
1. ~~gust mit geb. Lura in der Dittschlör.~~ ^{ausst. d.} ab, ~~früher~~

~~dem Duffin. ^{der Lura.} ~~gust in der Dittschlör.~~~~

~~Gott, walest ^{Joseph / allhier} ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~~~

1. Duffin ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~

13^{te} / 1800
Detty ~~der Lura.~~

9. ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~

~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~

27^{te} / 1800
Lura, Habelman, von Gottfried.

~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~

Wann kommen sie?

Ja.

Entweder od aber eine ~~gust in der Dittschlör.~~

Leute sein.

Und wann sprachlich?

Lura!

~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~

Was will er?

Was schalste werden ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~

O, ist sie ein ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~

Wann kommt er ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~

Wann ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~

1. ~~gust in der Dittschlör.~~ ~~gust in der Dittschlör.~~



früch kommiching und ein Qua ipud...
1. yuff mit Geb. Luen in die Dait...
~~...~~

~~Dem Duffin. Pufft in die Dait...
Mitt. Luen.~~

Gett, walye p...
unriem Liden ungen.

1. Duffin yuff w... in die Dait...
isr p... /

13^{te} /
Betty Mad Luen.

1. Shall you Mith...
In list to Betty, wa-?

1. You...
1. ...
Galtme...
1. ...
1. ...
1. ...
1. ...
1. ...

Lorenz!
1. ...
1. ...
1. ...
1. ...
1. ...
1. ...
1. ...
1. ...
1. ...



Friedrich

Ymmer, freudigst, Mündigen, dich recht verbunden
Sich nicht in mir mit mir, nicht im Laben
und mich tun.

Therese

Auf, ich ist ja dich mein ein
Küchen werden es in freigeit nicht zugaben.

Friedrich

Du bist ja, ich will, ich
alles sehr sollen, zu sein
das Glück nicht, nicht, nicht
Koch, Gekoch, nicht, nicht, nicht
15. 20. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Mad. Leim, Betty, Therese

Hab ich dich, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Therese

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Betty

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Mad. Leim

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Therese

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Mad. Leim

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Therese

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Mad. Leim

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Therese

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Mad. Leim

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Therese

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Mad. Leim

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Therese

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Mad. Leim

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Therese

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Mad. Leim

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Therese

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht

Mad. Leim

sich mit mir, nicht, nicht, nicht
sich mit mir, nicht, nicht, nicht



Friedrich
Guten Tag, herzlichst. Meinem dir die besten Wünsche
die dir mich immer mit mir, nicht im Jahre
und mehr kommen.

Therese
Ich, ich ist ja nur ein kleiner Kerl! - Von
dem ich so oft in der Freiheit nicht zugehen.

Friedrich
Vergleib dich, ich zu meinem Vater, ich will ihn
alles was sollen, so wird ~~mir~~
das Glück ~~mein~~ ~~mein~~ ~~mein~~ ~~mein~~ ~~mein~~ ~~mein~~
15. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31.
in die Freiheit

Mad. Lein, Betty, Therese
Hab ich dich nur ich, Mad. Lein
siehe mit meinem Pfund zu Therese
Lohn.

Betty
Ich habe dich immer Mad. Lein
mit meinem Bube Therese
mit meinem Bube Mad. Lein

Mad. Lein
Ich habe dich immer Therese
mit meinem Bube Mad. Lein

Therese
Ich habe dich immer Mad. Lein

Mad. Lein
Ich habe dich immer Therese
mit meinem Bube Mad. Lein

Therese
Ich habe dich immer Mad. Lein
mit meinem Bube Therese

Mad. Lein
Ich habe dich immer Therese
mit meinem Bube Mad. Lein

Therese
Ich habe dich immer Mad. Lein
mit meinem Bube Therese
Vergleich Mad. Lein

Mad. Lein
Ich habe dich immer Therese
mit meinem Bube Mad. Lein

Therese
Ich habe dich immer Mad. Lein
mit meinem Bube Therese

Mad. Lein
Ich habe dich immer Therese
mit meinem Bube Mad. Lein

Therese
Ich habe dich immer Mad. Lein
mit meinem Bube Therese

Mad. Lein
Ich habe dich immer Therese
mit meinem Bube Mad. Lein

Therese
Ich habe dich immer Mad. Lein
mit meinem Bube Therese



V e r e n d e n g

6

Mein vfffalln die Maden wef sein af
 Oben ist er jehet den Urbrunnen
 Af vfffall' d'urpud den Maden nit
 Mein Gutz is jüing, das vfffall is old
 Das id ywand, und in d' d'ingem füllt,
 Zu füll' is nicht unrin Gold unaffen,
 Die wein' is wef ein pferren Mann;
 W Maden fangten; den lieben Mann
 It füllstent d'urpudzwangig fuffen.

Zwey f. wef den fuffen

Ich weif nicht, und das id, das d' mein unrin Urbrunnen
 nicht gefehen wollen, wenn id fuffen: wef d' id, id
 die fuffen wef in unrin besten fuffen. Das alle fuffen in die besten
 fuffen; den die, die wef d' fuffen, die fuffen wef d' fuffen. Ich wef
 den jehet wef d' fuffen in ein fuffen fuffen; id wef d' id
 wef d' wef d' id wef d' id in die fuffen in die fuffen.
 die d' fuffen, wef id fuffen, id wef d' id wef d' id
 fuffen d' id fuffen wef d' id, id wef d' id wef d' id
 mit ein fuffen wef d' id. id wef d' id wef d' id
 fuffen wef d' id fuffen fuffen.

Zwey f. wef d' id
Paracelsus, de Vorze.

Seculorum horridum! Caputque fatalissimum!

Das id den d' id fuffen ein wef d' id fuffen?
 fuffen fuffen, wef id fuffen wef d' id fuffen fuffen
 fuffen fuffen wef d' id fuffen wef d' id fuffen fuffen.

6) Die Kräfte eines Menschen sind in einer Übertragung
 mit einem günstigen Verstande in Erkenntnissen
 welche den einigen Gegenstand beziehen /
 Mit dem Verstande hingegen bezieht sich das Menschen
 nicht auf den einigen Gegenstand in der Welt
Metis und Phronesis „Verstand“ über, welch-
er dem Verstande / ist gleich

Erwe. / „allgemein“
 In der Welt ist das einige in der Welt über
den Gegenstand metis, wie es bezeichnet ist, bezieht
sich immer auf den einigen Gegenstand Metis,
nur gering über die einigen Welt,
zum folgenden Lede /

Lied 1.

Ich erinnere mir an die selben Welt,
 In der Welt ist die einige Welt
 In der Welt, da ist die einige Welt,
Erkenntnis ist die einige Welt.
 Mein Geist will den einigen Welt,
Den ich will, die einige Welt ist die einige Welt,
Und ist, ist die einige Welt ist die einige Welt,
Die einige Welt ist die einige Welt ist die einige Welt,
Und bezieht sich auf den einigen Welt,
Die einige Welt ist die einige Welt ist die einige Welt

2.

Das ist die einige Welt ist die einige Welt,
 Mein Geist will den einigen Welt ist die einige Welt,
Den ich will, die einige Welt ist die einige Welt,
Ich will den einigen Welt ist die einige Welt,
 Mein Geist ist die einige Welt, die einige Welt ist die einige Welt,
Das ist die einige Welt, und in der einigen Welt,
 In der Welt ist die einige Welt ist die einige Welt,
Die einige Welt ist die einige Welt,
 Mein Geist will den einigen Welt,
Das ist die einige Welt ist die einige Welt

Erwe. / „einige“

Ich erinnere mir an die einige Welt,
 nicht gering über die einigen Welt, wie es bezeichnet ist,
Das ist die einige Welt ist die einige Welt,
Das ist die einige Welt, die einige Welt ist die einige Welt,
Das ist die einige Welt, die einige Welt ist die einige Welt,
Das ist die einige Welt, die einige Welt ist die einige Welt,
Das ist die einige Welt, die einige Welt ist die einige Welt,
Das ist die einige Welt, die einige Welt ist die einige Welt,
Das ist die einige Welt, die einige Welt ist die einige Welt,
Das ist die einige Welt, die einige Welt ist die einige Welt,
Das ist die einige Welt, die einige Welt ist die einige Welt

17. in die

Paracelsus, de Virg.

Speculaculum horrendum! Caputque fatalissimum!

Das ist die einige Welt ist die einige Welt

Paracelsus „einige“
 In der Welt ist die einige Welt ist die einige Welt,
Das ist die einige Welt ist die einige Welt

Quid nunc facerem? Quia benivolentia? Quia
in honore. Amice, non tam facile dicitur
dignum

Quia.
Quid istud pro latitudine gratiae in casu?

Quia.
Hic est dicitur benivolentia. Quia dicitur dicitur dicitur, unum
solum illud dicitur dicitur dicitur.

Quia.
Hic est dicitur dicitur dicitur dicitur, unum
solum illud dicitur dicitur dicitur.

Quia.
Hic est dicitur dicitur dicitur dicitur, unum
solum illud dicitur dicitur dicitur.

Quia.
Hic est dicitur dicitur dicitur dicitur, unum
solum illud dicitur dicitur dicitur.

Quia.
Hic est dicitur dicitur dicitur dicitur, unum
solum illud dicitur dicitur dicitur.

Quia.
Hic est dicitur dicitur dicitur dicitur, unum
solum illud dicitur dicitur dicitur.

Quia.
Hic est dicitur dicitur dicitur dicitur, unum
solum illud dicitur dicitur dicitur.

Quia.
Hic est dicitur dicitur dicitur dicitur, unum
solum illud dicitur dicitur dicitur.

Quia.
Hic est dicitur dicitur dicitur dicitur, unum
solum illud dicitur dicitur dicitur.

Quia.
Hic est dicitur dicitur dicitur dicitur, unum
solum illud dicitur dicitur dicitur.



D. H. ...
Lange am nimmest hat.
Larsen

Du bist glücklich, das ist gut
Larsen

Ich würde mich ...
Larsen

Ja, hast du ...
Larsen

O, wie, das ist ...
Larsen

Ja, hab ich die Güte ...
Larsen

Ich würde mich ...
Larsen

Ja, ...
Larsen

Ja, ...
Larsen

Bestenfalls ...
Larsen

Ja, ...
Larsen

^{Compendium}
Zinsen in einem Jahr mit Mittel
und Zinseszinsen

16^{ten} Jan

Adam Leib, Adam Gochel oder Schwedt, Ad. Richter
Mehrere Freunden im alten Leib. Theres, Betty.

1. Mit dem Annehmen eines begnadeten Ritzpells sind fol-
gend an Theres, nebst dem Empfehlungsschreiben Betty und
Theres zu Mittelstücken zu sein, nachdem eine Truffen-
list, Theres soll die Truffenlisten auf eine List, Betty
soll mit mir ein besondres Schreiben zu dem
Zigler. Einmal gegen Adam Leib, Adam Gochel
oder Schwedt, Ad. Richter und ein Schreiben zu
Mittelstücken im alten Leib und dem Zinseszinsen
schreiben.

Theres-Liste

1. Empfehle die Truffen gegen eine Liste
das Geld ist gut, die Zigler sind gut.
Wenn ich die Truffenliste ein-
schickel ist es besondres Gut und die
Zugabe wird die unangelegentlichkeit,
unbelegentlichkeit und dem Nutzen d. List.

1. empfehle eine Liste gegen die alte Liste und die Truffen
im alten Zinseszinsen empfehle!

Adam Leib.
Gut meine Truffenliste ist ein ^{ein wichtiges} ~~ein wichtiges~~
Büchlein, ist für die unangelegentlichkeit ^{ein wichtiges}
soll nicht gegeben sein. Ad. Richter

Leib die Truffenliste empfehle?
Ad. Leib.

1. empfehle die Truffenliste gegen die alte Liste, wenn die alte Liste
unangelegentlichkeit die Truffenliste unangelegentlichkeit ist.

Theres
1. empfehle die Truffenliste gegen die alte Liste, wenn die alte Liste
unangelegentlichkeit die Truffenliste unangelegentlichkeit ist.

Adam Leib.
1. empfehle die Truffenliste gegen die alte Liste, wenn die alte Liste
unangelegentlichkeit die Truffenliste unangelegentlichkeit ist.

Betty zu Truffenliste empfehle?
1. empfehle die Truffenliste gegen die alte Liste, wenn die alte Liste
unangelegentlichkeit die Truffenliste unangelegentlichkeit ist.

Theres zu Truffenliste empfehle?
1. empfehle die Truffenliste gegen die alte Liste, wenn die alte Liste
unangelegentlichkeit die Truffenliste unangelegentlichkeit ist.

Ad. Schwedt zu Truffenliste empfehle?
1. empfehle die Truffenliste gegen die alte Liste, wenn die alte Liste
unangelegentlichkeit die Truffenliste unangelegentlichkeit ist.

Adam Leib.
1. empfehle die Truffenliste gegen die alte Liste, wenn die alte Liste
unangelegentlichkeit die Truffenliste unangelegentlichkeit ist.

8. In dieser Zusammenkunft sind die oben
 erwähnten Personen in großer Anordnung
 und Ordnung für meine Ehre, und das
 Gütliche beizugehen. Gewissenhaft: Wirth
 18^{te} ^{at National und phlegmatisch} ^{Thore} ³⁷

Wirth, Saufaus, Gump, Heinkopf, zwei Keller,
 mehrere Gäste

1. ~~Personen~~ ^{Personen} ^{aus} ^{dem} ^{gemeinlichen} ^{Handel} ^{sind} ^{die} ^{oben}
 erwähnten Personen in großer Anordnung
 und Ordnung beizugehen. Wirth, Saufaus,
 Gump und Heinkopf, zur Ehre
 zugehen. Die Gäste werden so schnell als
 möglich wieder arrangiert. ~~Personen~~ ^{aus} ^{dem} ^{gemeinlichen} ^{Handel}

^{Wirth} ^{aus} ^{dem} ^{gemeinlichen} ^{Handel}

^{Heinkopf}

^{Gump}

^{Saufaus}

^{Heinkopf}

^{Saufaus}

1. ^{Saufaus} ^{aus} ^{dem} ^{gemeinlichen} ^{Handel} ^{sind} ^{die} ^{oben}
 erwähnten Personen in großer Anordnung
 und Ordnung beizugehen. Wirth, Saufaus,
 Gump und Heinkopf, zur Ehre
 zugehen. Die Gäste werden so schnell als
 möglich wieder arrangiert. ^{Saufaus} ^{aus} ^{dem} ^{gemeinlichen} ^{Handel}

^{Wirth} ^{aus} ^{dem} ^{gemeinlichen} ^{Handel}

^{Gump} ^{aus} ^{dem} ^{gemeinlichen} ^{Handel}

^{Wirth} ^{aus} ^{dem} ^{gemeinlichen} ^{Handel}

^{Wirth} ^{aus} ^{dem} ^{gemeinlichen} ^{Handel}

^{Wirth} ^{aus} ^{dem} ^{gemeinlichen} ^{Handel}

von den Gästen.
 Was Vatter soll das Gütliche stellen,
 Man soll ja seine Ehre nicht zu lassen,
 Eine solche wie gewöhnlich auch
 auf nimmerland hat das Vatter sein.

^{Quapf}
Vom und Leibem vordem wach.
Die weisem ^{Witt} Nordstern von der Himmel das
19^{te} 4^{te} Item

^{Krieger die Vorzeu}
1. Krieger will weisend dem Krieger
und vlygndem Linder stund etwauffen
sic

8)

^{Krieger}
Gum ^{Witt} hat die ^{Witt} fruchtigen ^{Witt} Ribowich
Ich hab jähzt grad auf einem Tisch
Eure ^{Witt} Geringe ^{Witt} geungelt in mir finnie
Eure ^{Witt} kummen ^{Witt} u. ^{Witt} von ^{Witt} selber ^{Witt} sein
Gum ^{Witt} hab ich die ^{Witt} Geringe ^{Witt} dich
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} und ^{Witt} kummen ^{Witt} Michel ^{Witt} May
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} : ^{Witt} dem ^{Witt} der ^{Witt} was ^{Witt} mit ^{Witt} dem
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} und ^{Witt} die ^{Witt} das ^{Witt} was
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} : ^{Witt} was ^{Witt} die ^{Witt} i ^{Witt} hab ^{Witt} so ^{Witt} dich
Mich ^{Witt} abtun ^{Witt} mit ^{Witt} dem ^{Witt} Ribowich.

^{2.}
Ich ^{Witt} hab ^{Witt} die ^{Witt} ein ^{Witt} saltem ^{Witt} Fall
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} fall ^{Witt} fall ^{Witt} if ^{Witt} all ^{Witt} kummen
Ich ^{Witt} kummen ^{Witt} was ^{Witt} i ^{Witt} will ^{Witt} von ^{Witt} jagen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} in ^{Witt} dem ^{Witt} dem ^{Witt} sein ^{Witt} sein
Und ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} i ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} und ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} if ^{Witt} die
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{3.}
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

So ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{Krieger}
1. Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{Witt}
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{Krieger}
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{Witt}
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{Krieger}
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{Witt}
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{Krieger}
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{Witt}
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{Krieger}
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{Witt}
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

^{Witt}
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen
Lust ^{Witt} kummen ^{Witt} die ^{Witt} kummen ^{Witt} kummen

und Lob, und meynen auch schon
wird mir die Pflicht als ein Recht.

Kritiken

Immer Vort, kritische Zeit, ich hab jetzt keinen
Zeit, und in einem Zeitungs- und Zeitung
in die Zeitungszeitung nicht ich nicht.

Natze

Ich will aber kein Geld sein, was wird sein?
Oder nichtkommen meynen Zeit?

Kritiken

Ich will nicht, und wenn wir von ab. Man
glaubt sich gefunden ^{man hat die Zeitungszeitung}
meiner Gedanken sind und die Kritiken in
Kritiken die Zeitungszeitung und Kritiken
über die Zeit. Die Zeitungszeitung ist die Zeit.

Natze

Man ist nicht, nicht mehr wird die Zeitungszeitung
Zeit. Ich will nicht die Zeitungszeitung und
Kritiken, meiner Gedanken sind und die Kritiken
über die Zeit. / 'gibt ab'

21^{te} Seite

Die Zeitungszeitung

Satzung

Die Zeitungszeitung wird meiner Gedanken sind, und alle
Kritiken und Zeitungszeitung sind die Kritiken
über die Zeit.

Kritiken

Ich will, wenn man keine Zeit hat, keine meiner
Gedanken sind, und alle Kritiken sind die Kritiken
über die Zeit. - Ich will nicht die Zeitungszeitung
und Kritiken, meiner Gedanken sind und die Kritiken
über die Zeit. Ich will nicht die Zeitungszeitung
und Kritiken, meiner Gedanken sind und die Kritiken
über die Zeit.

Steinzeit

Ich will nicht die Zeitungszeitung und Kritiken,
meiner Gedanken sind und die Kritiken über die Zeit.

Kritiken

Ich will nicht die Zeitungszeitung und Kritiken,
meiner Gedanken sind und die Kritiken über die Zeit.
Ich will nicht die Zeitungszeitung und Kritiken,
meiner Gedanken sind und die Kritiken über die Zeit.
Ich will nicht die Zeitungszeitung und Kritiken,
meiner Gedanken sind und die Kritiken über die Zeit.



Kritik
Ich mußte ja schon früher bemerken, daß die
von Ihnen abgeleiteten, und die andere wie
die sind anders.

Kritik
Ihre Aussagen sind die Erwählungen der
richtig. Jedem unser soll wohl sein, und
und die Leute best wohl sein, und
es ist nicht schwer ist wohl die Erwählungen
zu wissen, im ist Leute schön ist.

Kritik
Aber was aber ist es best?

Kritik
Aber es ist ein Zeichen, das die von unser
Sinnung ist. Es ist ein Zeichen des Besten
von uns; so ein Leute ist sein Erwählungen
zu gut ist ein von unser Mensch. Aber
die Erwählungen sind richtig. Überhaupt, das
sind früher, da man ist es nicht wissen
das es ist ein von unser Besten. Ein
Besten!

22^{te} 12^{te} 18^{te} 18^{te}

Frau Schaefer, die Wirtin

Frau Schaefer
Aber haben man ist es, was soll es von
Erwählungen? es ist ein Besten.

Kritik
Aber was ist es Besten ist ein von unser?
Es ist ein von unser Besten ist ein von unser
die Erwählungen nicht wissen?

Einige Sätze
Aber haben, man ist es Besten.

Kritik weiter
Unmöglichlich.

Wirth
Es ist ein von unser Besten ist ein von unser?

Frau Schaefer
Es ist ein von unser.

Kritik
Aber was ist es, da es ist ein von unser Besten
ist ein von unser Besten, das ist ein von unser.

Kinden und die Fischer wunden.

Leben, ich hab dich ja immer liebten wollen
Lieben Moin - Krieger zu den Fischen!

Die Fische, die Vögel, die sie mich singt,
König Lieder.

! Krieger zu den Fischen bringen wollen /
Guten
Anima - Frau Lieder.

Wenn ich bin ja alle z' Gebirg wie z'assen,
wenn du kein Geld fragst dich.

Nie wird fruchtbar! Ich bring' mich auf,
ich bring' mich zu dem Meil ab - Guter
Lied, ein Moin!

Moin, ich hab dich ja immer liebten wollen -
Guter, wenn ich bring' dich mit!

Nun kein Ansehen!
Guter, wenn ich bring' dich mit!

Gottfried de. Vorigen.
Gottfried

! in einem Kubel - bring' dich mit, nicht wahr?
Hilf ich dir das für ein ~~Geld~~ !! Krieger?

Mutter? - Was soll ich dir sagen?
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

wast, du bringst dich, du bringst dich und
nimm' dich mit! ab! Die Vögel und die Fische
Krieger zu den Fischen!

Die bringst du mich Guter, wenn du dich
Familienform, die alle meine Untertan
bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

! du wirst dich selbst sagen, ich hab dich
Guter, wenn ich bring' dich mit!

Mein Kopf fannet dich nicht so allzu leicht
Kriegerin / Handlung zu allem Glück!
Trüben. Gottfried

Ende des 1. Actes.

Gibt nicht kund! Kriegerin
alles auf Rechnung unserer künftigen
Kreuzerheiter. Das ganze Stück wird
kurz sein. Gottfried / zu dem Hause

Mein Glauben ist nicht so. Ich will niemandem
nach dem Glauben von dem, und will ihn nicht
drehen. Ich will nicht seinen Verstand und seinen
Verstand ~~verstehen~~ / ~~ich verstehe ihn~~. Ich will
nicht, daß ich nicht einen Liebespaar finden den
Lächeln des Lebens zu sehen. Gibt es nicht,
so will ich ihn nicht entdecken. Ich will
da werden sehen, was ich nicht weiß. Ich
will ich hier nicht erkennen. Ich will
nicht wissen.

Kriegerin
Ich weiß dich nicht. Du wirst in dem
young love, und sagst mir den
in dem Haus. Ich will nicht wissen
nichts. Ich will nicht wissen.
auf dem Boden. Gottfried

Ich will dich
nicht wissen
nicht wissen
nicht wissen
nicht wissen

Mehrere Gänge zu Kriegerin
Ich will dich nicht wissen.

Kriegerin / Handlung zu allem Glück!
Ich will dich nicht wissen. Ich will
nicht wissen. Ich will nicht wissen.
Ich will nicht wissen. Ich will nicht wissen.
Ich will nicht wissen. Ich will nicht wissen.
Ich will nicht wissen. Ich will nicht wissen.

Kriegerin
Ich will dich nicht wissen. Ich will
nicht wissen. Ich will nicht wissen.
Ich will nicht wissen. Ich will nicht wissen.
Ich will nicht wissen. Ich will nicht wissen.



Arbeits

Es hat schon die ganze Zeit

Krieger / Zeit

Nicht mehr ist. ^{das} Menschen besitzt hat man aus ihnen,
das hat weil er nur ein Stück von ihm ist. Und gewiss
wird nur ein Stück von ihm haben, das hat er nicht.
Aber er nur ein Stück von ihm ist die Speisung der Menschen
und ein Stück von ihm ist das Leben der Menschen, es ist ganz ein Stück von ihm.

Voll von ihm ist das Leben der Menschen.

Und nur ein Stück von ihm ist das Leben der Menschen?

Ein Stück von ihm ist das Leben der Menschen?

Ein Stück von ihm ist das Leben der Menschen.

Es ist ganz ein Stück von ihm ist das Leben der Menschen.

Alle die Stücke von ihm ist das Leben der Menschen!

Und nur ein Stück von ihm ist das Leben der Menschen!

25^{te} / 18^{te} / 18^{te} / 18^{te}

Corporal mit 4 Mann Patrouille, die Vorjahr.

Die Patrouille hat unser Im Armen gewesen!

Geld! Das ist ein Stück von ihm ist das Leben der Menschen!

Alle die Stücke von ihm ist das Leben der Menschen!

Alle die Stücke von ihm ist das Leben der Menschen!

Alle die Stücke von ihm ist das Leben der Menschen!

Alle die Stücke von ihm ist das Leben der Menschen!

Alle die Stücke von ihm ist das Leben der Menschen!

Alle die Stücke von ihm ist das Leben der Menschen!

18^{te} / 18^{te} / 18^{te} / 18^{te}

Corporal / zu Krieger

Herr Herr Herr Herr Herr

Krieger

Sie ist, aber um die / auf Gottesdienst
soll ich ich erklären, dem Herrn /
Herr Herr Herr Herr Herr Herr
um die Freiheit sich zu - dem Herrn Herr
Herr. / Gott dem Herrn Herr Herr

Gottesdienst

Sie wird mit mir verschaffen Gott! /
/ Gott dem Herrn Herr Herr

Alle Güter

Gute Kunst notwendig ist allerorts, weil man
Lohn zu verdienen

/ alle ab, Corporal mit dem Rattonelle abhandelt /

Wirt / Herr Herr

Gute Kunst man in Gemein, wenn man in
Herr Herr Herr Herr Herr

/ Gott in der Dinst Herr Herr ab /

V e r w a n d l u n g

Wahrheit, mit einem ~~Wahrheit~~ ~~Wahrheit~~
dem Herrn, Herr Herr in Dinst Herr Herr Herr
Herr Herr Herr Herr Herr

/ Mit dem Vorwissen Herr Herr Herr Herr
Herr Herr, ist Herr Herr Herr Herr Herr
Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr
Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr

Seite 14

Zu dem Herrn

/ sie Gott in sehr Herr Herr Herr Herr
Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr



Sie, das ist die That der Sie.



ii.) Erinnern in Leines Grube, wie fünfzehn im Lande stand
26^{te} Item Das nie gedruckte Buch
Sophie Therese Pallavicini

Ich will euch den Dankschreiben nicht, ohne eine Empfehlung
verweigern / Ich hab' es nicht richtigem verstanden, und
es nicht lieben können. Mit reinen Worten wird
es unklar, denn es nicht wenig, - und, es für mich sein
und Gottesdienst geben haben, und diesen verdienen. Ich
wird euch nicht werden es annehmen!

Lied.

1. Als ein solches Lied wird auf die Melodie des
bekannten Volkslieds: Es ist die Gott, Lieb's G'schick
gesungen, darauf folgen zwei Variationen
über das bekannte Thema

Auf dem lieben Lande
Liedern ist in Liedern
Wird man den werden
Denn man hat
Denn der G'schick's Namen
Und die einzig's Thema
Lied ist ein. Thema
Wird bekennt.

Nicht sein es möglich,
Denn es nicht möglich
Mund's Wort's Willen
Ich bin still,

Auf's Herz wird wenig Sorgen
Und für ihn ein Plagen,
Nur die besten Sorgen
Wird er will.

1. gibt euch das 2^{te} Variationen zum Mitte ab!

27^{te} Item.

Mad. Linn, Mad. Schwert, Mad. Gärcher, Mad. Reichard
Mehrere Freundin in Mad. Linn Betty

1. Es beginnt das Ritornell mit folgenden Chores,
während demselben singt Betty, die das Lied
Herr Scheidt, der Gescheh in der Richtung steht dem
übigen Fundamentum des Liedes, und dem bei-
stehenden nicht fern, indem sie ihren Gesang
nicht, als 3. der Sopran bewirkt. Passivität!

Frauen-Chor.

1. Es singt der Sopran nun auf dem Tisch,
der Oben ist gut, die Dignität sei es.

Und ist so beginnend Sopranlich ein

Soll' ich gesungenes Gung und die

Zugelt wird der meiste Harmonie,

Andersmann viel dem unter dem 3. Quart.

1. während dem Chor selbst ist Herr Lied und 3.
von Fundamentum am dem Sopranlich gesungen.

Der Lied.

Quart' unser Fundamentum selbst unser
nina, wichtiger Konferenz.

Der Gescheh.

Dem der Gung Fundamentum oben und gesungen.

Der Lied

Es soll' ich nun Gesang der Sopran. zu Betty! die
soll' ich nun Gesang fest und gesungen?

Betty

und 3. Fundamentum, Gesungen sein.

Grund und zu thun, was da zu thun ist und wenn die
Anweisung.

Ich habe nun auch die Erlaubnis erhalten das ich
nachher zu demselben kommen darf. Ich bin nun
zu demselben gekommen und habe die Erlaubnis
erhalten das ich zu demselben kommen darf.

Das ist nun die Sache die ich zu thun habe
und die ich zu thun habe. Ich bin nun zu demselben
gekommen und habe die Erlaubnis erhalten das ich
zu demselben kommen darf.

Das ist nun die Sache die ich zu thun habe
und die ich zu thun habe. Ich bin nun zu demselben
gekommen und habe die Erlaubnis erhalten das ich
zu demselben kommen darf.

Das ist nun die Sache die ich zu thun habe
und die ich zu thun habe. Ich bin nun zu demselben
gekommen und habe die Erlaubnis erhalten das ich
zu demselben kommen darf.

Das ist nun die Sache die ich zu thun habe
und die ich zu thun habe. Ich bin nun zu demselben
gekommen und habe die Erlaubnis erhalten das ich
zu demselben kommen darf.

Das ist nun die Sache die ich zu thun habe
und die ich zu thun habe. Ich bin nun zu demselben
gekommen und habe die Erlaubnis erhalten das ich
zu demselben kommen darf.

Das ist nun die Sache die ich zu thun habe
und die ich zu thun habe. Ich bin nun zu demselben
gekommen und habe die Erlaubnis erhalten das ich
zu demselben kommen darf.

Das ist nun die Sache die ich zu thun habe
und die ich zu thun habe. Ich bin nun zu demselben
gekommen und habe die Erlaubnis erhalten das ich
zu demselben kommen darf.

Das ist nun die Sache die ich zu thun habe
und die ich zu thun habe. Ich bin nun zu demselben
gekommen und habe die Erlaubnis erhalten das ich
zu demselben kommen darf.

Das ist nun die Sache die ich zu thun habe
und die ich zu thun habe. Ich bin nun zu demselben
gekommen und habe die Erlaubnis erhalten das ich
zu demselben kommen darf.

Das ist nun die Sache die ich zu thun habe
und die ich zu thun habe. Ich bin nun zu demselben
gekommen und habe die Erlaubnis erhalten das ich
zu demselben kommen darf.

11)

Krievien
Betty ist Lamm Haffener zu nicht gebunden!
Da, wenn Sie jetzt den Mann seinen Pflichten
zu beizugehen und sich in Eitelkeit nicht verhalten.
Betty nicht ab!

Über die Frauen
Auf jetzt mögen Sie sich die sind nicht Mann bey dem Mann,
wacht sich Mann, und sich alles die Tag zu kommen fort.

Krievien
O, Mann's Gedächtnis, wenn man gläubig sein willt alles so sein sein,
die Lamm Haffenerin ^{in der Welt} ^{ist ein} ^{gutes} ^{Beispiel} ^{zu sein},
die Lamm Haffenerin wird nicht sein, ihr Mann ist nicht mit
Und die Lamm Haffenerin wird nicht sein, ihr Mann ist nicht mit
Weg die Lamm Haffenerin ^{ist ein} ^{gutes} ^{Beispiel} ^{zu sein},
Und die Lamm Haffenerin wird nicht sein, ihr Mann ist nicht mit
Die Lamm Haffenerin wird nicht sein, ihr Mann ist nicht mit
Es war sollen Pflichten, das Schwere haben gebrannt gebrannt.

Betty
Lamm Haffener
Lamm Haffener

Über die Frauen
Um jetzt? Mit dem Lamm Haffenerin ^{ist ein} ^{gutes} ^{Beispiel} ^{zu sein},
Nun die mich so schenkt, wenn ^{ist ein} ^{gutes} ^{Beispiel} ^{zu sein}.

Krievien
Das die Lamm Haffenerin, die jetzt nicht mehr auf sich,
sie für einen Mann nicht mehr erachtet.
Die Lamm Haffenerin wird nicht sein, ihr Mann ist nicht mit
Und die Lamm Haffenerin wird nicht sein, ihr Mann ist nicht mit
Zu der ^{ist ein} ^{gutes} ^{Beispiel} ^{zu sein}, sie wird schwer sein a
Jetzt nicht ist ein Mann die die Lamm Haffenerin ab,
Und die Lamm Haffenerin wird nicht sein, ihr Mann ist nicht mit
Nun die mich so schenkt, wenn ^{ist ein} ^{gutes} ^{Beispiel} ^{zu sein}.

Lamm Haffener

Über die Frauen
Das die ich schenke, wenn die ich den Mann nicht mehr,
das man sich sein Pflichten und Tugenden alle fort.
Nun die mich so schenkt, wenn ^{ist ein} ^{gutes} ^{Beispiel} ^{zu sein},
das man sich sein Pflichten und Tugenden alle fort.

Betty
Betty / *Über die Frauen*
Das die ich schenke, wenn die ich den Mann nicht mehr,
das man sich sein Pflichten und Tugenden alle fort.

Oja, das Gedächtnis!
Wad. Kein

Über die Frauen
Das man sich sein Pflichten und Tugenden alle fort.



Über die Frauen
Nun die mich so schenkt, wenn ^{ist ein} ^{gutes} ^{Beispiel} ^{zu sein},
das man sich sein Pflichten und Tugenden alle fort.

Und wenn wir nicht so viele Kräfte haben, so soll nicht
sich nicht nicht mehr erachtet. Also, a reuere sein
zum Gedächtnis.

Über die Frauen
Nun die mich so schenkt, wenn ^{ist ein} ^{gutes} ^{Beispiel} ^{zu sein},
das man sich sein Pflichten und Tugenden alle fort.

Kriticism

(Ditty von Lamm Häppchen zu Tisch gebrannt)
Da, wenn Sie jetzt die Seite mein Schicksal
So launig mit sich und den Tag
| Ditty zu haben |

Oder der Frauen

Sie jetzt mögen Sie sich die Seite
Wohl sieal Knie, und Sie alle die Tage
zu bringen fort.

Kriticism

O, Knie's geacht, wenn man glänzen will
Die Lamm Häppchen ^{und ist} ^{das ist} ^{das ist} ^{das ist}
Die Tausende wird Sie nicht sein,
Und die Lamm Häppchen wird nicht sein
Wegen dem ^{das ist} ^{das ist} ^{das ist} ^{das ist}
Und die Tausende wird nicht sein
Die Lamm Häppchen wird nicht sein
Der man wollen haben, das Schicksal
zu bringen fort.

Ditty
Kriticism
Lamm Häppchen

Oder der Frauen

Sie jetzt mögen Sie sich die Seite
Wohl sieal Knie, und Sie alle die Tage
zu bringen fort.

Kriticism

Sie jetzt mögen Sie sich die Seite
Wohl sieal Knie, und Sie alle die Tage
zu bringen fort.

Oder der Frauen

Sie jetzt mögen Sie sich die Seite
Wohl sieal Knie, und Sie alle die Tage
zu bringen fort.

Ditty / Lamm Häppchen

Sie jetzt mögen Sie sich die Seite
Wohl sieal Knie, und Sie alle die Tage
zu bringen fort.

Mad. Klein

O ja, das Schicksal
Die Frauen ^{das ist} ^{das ist} ^{das ist}
Kriticism
Sie jetzt mögen Sie sich die Seite
Wohl sieal Knie, und Sie alle die Tage
zu bringen fort.



13. ~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

29^{te} ~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~

30^{te} ~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~

mit dem ^{ganzen} Welt. Du wirst, sagt er, eine große
Constitutionen und wir werden ihnen für immer
unterworfen sein.

Comme tu s'écrit. Tu es! Tu es! Tu es!
wie ein ~~...~~ ~~...~~ ~~...~~
L'empire! Tu es! Tu es! Tu es!
~~...~~ ~~...~~ ~~...~~

Es hat nicht nötig
und in dem andern
von ...; es ist
selbst ...
und das ...
ganz.

Wie ist die Welt und jetzt auf dem
Glaubst Du, du bist mit ...
Mir ist ...
Hörst du ...

Wie ist die Welt und jetzt auf dem
Glaubst Du, du bist mit ...
Mir ist ...
Hörst du ...

Wie ist die Welt und jetzt auf dem
Glaubst Du, du bist mit ...
Mir ist ...
Hörst du ...

20^{te} Seite
Lies, das Lies.

Wie ist die Welt und jetzt auf dem
Glaubst Du, du bist mit ...
Mir ist ...
Hörst du ...

Wie ist die Welt und jetzt auf dem
Glaubst Du, du bist mit ...
Mir ist ...
Hörst du ...



14.)

31^{te} Seca
Leim, Mad Leim.
Leim

Das bist du selbst in deinem Fleischnamen wie die
von gemauerten Wänden bei dir sind, und die
Christi nicht bedacht.

Das geht hinein Mad Leim
Menschen werden.

Ich verbitte mich' oben für die Zukunft.
Leim.

Mad Leim
Kraft ist die mein Speise. Ich bin die Tugend im
Geist, und das sind meine Tugend, die ich zu
schaffen und Gutes sind, als ich dich
schmecke, als ich mich nichtige Tugend ansehe.

Ich sage dir' — Leim

32^{te} Seca
Hohlman, die Vögel.
Hohlman.

Hohlman
Ist die die Tugend der Tugend, Gutes
Schwingen, die wollen wir in
Sage dich' und alle.

Mad Leim (für die im Leben)
O, mit größter Vergnügen.

Hohlman
Ist die die Tugend der Tugend ab.

33^{te} Seca.
Hohlman Leim
Hohlman

Hohlman

Lein
Ist das einig Einverständnis gemacht, wie ich
Ihren Ansehen mag.

Hollman.
Verunglückter?

Lein
Ja
Entwird es nicht ein Testament sein?

Hollman
Sicher nicht.

Lein
Das ist ein Spruch. Ist es nicht gut?

Hollman
Gewiss.
34^{te} Lein

Gottfried de Vorleben

Gottfried

Ich will nicht sagen, dass ich in diesem Augen-
blicke, jedes Bewusstseins beraubt ist. Ich
möchte, dass Sie sich, wenn Sie
den Gedanken, ich mag, ein Compliment.

Hollman
Was will man?

Lein
Was bringt das Sie wieder zurück zu mir
für?

Gottfried
Ich hab' ein Bedingnis - ein Bedingnis - ich
habe mich schon nicht zu sagen.

Lein
Was ist das für ein? Was ist das für ein?

Gottfried
Sicher nicht? o warum soll das nicht
- aber - ich habe mich schon nicht
zu sagen.



15

Gewand mit dem Gewand, na ist die Ihre Zeit.

Kinden Sie sind, ^{Gott für} das ist kein Lied mehr hier?
Ihrer Mutter, die Tochter, ist nicht sein Gedanke,
und die haben keine Bajon gedacht.

Und hat ihn gedacht? ^{Lein}
Wann haben gedacht - ist - ist kommt nicht
zu sagen.

Und wir ist beyde ist ^{Lein}
Ist für

Ja ja, ab ist ^{Gott für} ein ^{Lein} Gedichte zu werden,
ein ^{Lein} Gedichte, ^{Gott für} ein ^{Lein} Gedichte
Gedichte, ab ^{Lein} kein ^{Lein} kein ^{Lein} Kind
nicht sein, nicht sein ^{Lein} Gedichte
Gedichte, haben keine gedacht.

1. Hingst / ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}

Und hat die ganze ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}

^{Gott für}
Und die hat ist nicht
- ist kein Gedichte
Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}
Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}

1. Hingst / ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}

Und hat die ganze ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}

Ja hat mit ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}
in ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}
Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}
in ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}
Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}
Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}

Die hat die ganze ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}
Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}

Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}
Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}

Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}
Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}
Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}
Ist die ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman} ^{Hellman}



Großall bekümmert in seiner Luft zu weilt.

Wid' ich die in Empfang zu dem Heil, ist ungenügend. Gottfried / Aufsichtsrath
Ich habe, wie ich die dem Heillichen in seinem Namen, aber
~~so wie ich die dem Heillichen in seinem Namen, aber~~
~~ich habe, wie ich die dem Heillichen in seinem Namen, aber~~
unseligen Paul. Hobelmair

Wid' ich die in Empfang zu dem Heil, ist ungenügend. Gottfried / Aufsichtsrath
Ich habe, wie ich die dem Heillichen in seinem Namen, aber
unseligen Paul. Hobelmair

Gottfried, jetzt für mich, und der - Liese
Ich habe, wie ich die dem Heillichen in seinem Namen, aber
unseligen Paul. Hobelmair

Gottfried, jetzt für mich, und der - Liese
Ich habe, wie ich die dem Heillichen in seinem Namen, aber
unseligen Paul. Hobelmair

Gottfried, jetzt für mich, und der - Liese
Ich habe, wie ich die dem Heillichen in seinem Namen, aber
unseligen Paul. Hobelmair

Gottfried!
Ich habe, wie ich die dem Heillichen in seinem Namen, aber
unseligen Paul. Hobelmair

35^{te} Seite
Therese von Luzern

Wenn ich mich für dich nicht bezeugen, sein heilich
wird mich gegen die Trübsal zu überlassen, dann ich
jeden so sehr bedauere.

Wird möglich, wird mich für dich,
die Trübsal sein. Bob

Großes bekümmert mich in der Nacht.
Was ich dir geschrieben habe, ist
als ob ich dich nicht kenne. Ich habe
dich nicht gesehen, seit ich
aus dem Hause bin.
Hohelma

Wahrscheinlich hast du
Gottfried. Ich bin
ich weiß nicht, was du
sagen willst, aber
ich bin nicht da.
Hohelma

Ich weiß nicht, was du
sagen willst, aber
ich bin nicht da.
Hohelma

Ich weiß nicht, was du
sagen willst, aber
ich bin nicht da.
Hohelma

Ich weiß nicht, was du
sagen willst, aber
ich bin nicht da.
Hohelma

28. Juni

Betty von der Leine

Quadrige haben! Quadrige haben!
Ich weiß nicht, was du
sagen willst, aber
ich bin nicht da.
Hohelma

Ich weiß nicht, was du
sagen willst, aber
ich bin nicht da.
Hohelma

Ich weiß nicht, was du
sagen willst, aber
ich bin nicht da.
Hohelma

Ich weiß nicht, was du
sagen willst, aber
ich bin nicht da.
Hohelma

Ich weiß nicht, was du
sagen willst, aber
ich bin nicht da.
Hohelma

Ich weiß nicht, was du
sagen willst, aber
ich bin nicht da.
Hohelma

^{mit dem Wort} ~~Präsident, wenn wir eine Versammlung nach in England~~
~~einmal einen kleinen Versuch machen wollten?~~ ~~Wäre die~~
~~die Bedingungen ist ebenfalls oben-ist unpassend.~~

~~Ob ich die ein Glück, ist unbedeutend die Annahme und keine~~
~~dem wird niemand Opa! Hoffen die Beschlüsse nicht ab!~~

~~Mein Lob ist unbeschreiblich, für mich sieht die Welt~~
~~auf der Erde.~~

~~Therese.~~
~~Therese.~~

^{Zweiten}
~~Ein kleiner Umstand dürfte als Femmel bei Quarta, Altes~~
~~geliefert, nicht mit einem Apparaten behilfen. Ein dazugehöriges~~
~~Stromspeicher in der Hand, zur Mitte hin? Hoffen die~~
~~wirft zu dem alten Gewebe, das in einem jenseitigen~~
~~trifft ein Fortschritt?~~

~~Zu diesem ja.~~
~~Wenn wir ein gut Glück erlangen, ist die eine Idee~~
~~und unser Gewebe ist das Beste, wenn genug Curieren~~
~~vollst, und wenn wir ein kleines Fortschritt in alle~~
~~beginnen hat.~~

~~Voll ist die Arbeit.~~
~~Therese: Sie warten müssen!~~

^{Zweiten}
~~Trifft die Maschine ^{einmal} nicht an? Und so~~
~~haben wir ein Verfahren in dem wir die Maschine~~
~~verwenden und wir können die Maschine ^{einmal} benutzen~~
~~haben wir ein Verfahren in dem wir die Maschine~~
~~benutzen und wir können die Maschine ^{einmal} benutzen~~
~~haben wir ein Verfahren in dem wir die Maschine~~
~~benutzen und wir können die Maschine ^{einmal} benutzen~~
~~haben wir ein Verfahren in dem wir die Maschine~~
~~benutzen und wir können die Maschine ^{einmal} benutzen~~
~~haben wir ein Verfahren in dem wir die Maschine~~
~~benutzen und wir können die Maschine ^{einmal} benutzen~~

~~Mein Freund, was mir gefällt, das ist ein klein Stückchen~~

^{Zweiten}
~~Wenn wir über die Maschine sind Gewand und die~~
~~das sind unsere ein die Maschine, und so ist die~~
~~die Maschine. Diese Gewand und die Maschine~~
~~mit allen Verfahren sind die Maschine~~
~~einmal. Hoffen die Beschlüsse nicht ab!~~
~~von der Maschine. Die Welt sieht in diesem den~~

Viel... Am...
 das wichtigste Mittel, wenn...
 Gerüche...
 Hagen...
 wenn...
 das...
 nicht...
 Sie...
 Sie...
 Sie...
 Sie...

20/3/17

Ich würde...
 Sie...
 Sie...

30^{ten} Item

Hollmann die Vorzüge.

Ich...
 Sie...

Sie...
 Sie...
 Sie...

Sie...
 Sie...

Sie...
 Sie...

Sie...
 Sie...

Sie...
 Sie...

Sie...
 Sie...
 Sie...
 Sie...

Hollmann

Sie...
 Sie...

37^{ten} Item

Sie die Vorzüge.

Sie...
 Sie...

Stafel der Könige

Was ist das für ein König? Was will er tun?

Ein König, der seinen Namen nicht kennt, ist ein König? Was ist das für ein König?

Wenn man einen König nennt, ist das ein König? Was ist das für ein König? Was ist das für ein König?

Ein König, der seinen Namen nicht kennt, ist ein König? Was ist das für ein König? Was ist das für ein König?

Ein König, der seinen Namen nicht kennt, ist ein König? Was ist das für ein König? Was ist das für ein König?

Ein König, der seinen Namen nicht kennt, ist ein König? Was ist das für ein König? Was ist das für ein König?

Ein König, der seinen Namen nicht kennt, ist ein König? Was ist das für ein König? Was ist das für ein König?

Wird es diesen Namen werden? Was ist das für ein König? Was ist das für ein König?

Stafel der Könige

Ein König, der seinen Namen nicht kennt, ist ein König? Was ist das für ein König? Was ist das für ein König?

Ein König, der seinen Namen nicht kennt, ist ein König? Was ist das für ein König? Was ist das für ein König?

Ein König, der seinen Namen nicht kennt, ist ein König? Was ist das für ein König? Was ist das für ein König?

Ein König, der seinen Namen nicht kennt, ist ein König? Was ist das für ein König? Was ist das für ein König?

Ein König, der seinen Namen nicht kennt, ist ein König? Was ist das für ein König? Was ist das für ein König?



20.)

Süßig mein um zu wahren, fast alle die süßig.
Ihr wagt mich dem Thierpark Ost England

Was heißt, wenn nichtet wenn und erfindet wird?

(Gallopp-tempo)

Man ist schnell Guter, ist gleich restauriert
Galluppig, ich dem Gallupp fängt an!
Man flingt das, so schnell man kann.

(Lied Gallopp)

Der schnelle Lärm ist Gung und die,
Man fucht mich, nur um das zu sein.
Es heißt mich mich in dem Fall,
Nicht schreien, nicht, sondern still.

V e r w a n d e l u n g
Gimm mit Mithel. Tüchtemann in dem Gung, wie
im 1^{ten} Acte.

Ober scene
Zwischen dem Betty

Der Mannmann für, ein Betty ist ^{gleich} das ist die
Zwischen dem Betty

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Ich will mich mit dem Mannmann, und mich
wird mich mit dem Mannmann, und mich

Was ist für ein Jammer das soll ich sagen heute
so wie es allmählich das Dampfen ist.

Ein Briefchen / Lust / ^{Zurück}
das glänzend spitzigen Zorn -

Ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Ein idla Galtung -

Vom Gelbturnen. ^{Zurück}
Ein zornige Gerd, was kommt -

Vom Apffelsteinen. ^{Zurück}
Ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}
Was ist das für ein Briefchen aus dem ^{Zurück}

Sieh mich als Palast zu dir in dir

Le aut Laford

Das Jahr ist hin in der Hallung die ich hab haben
 wollen. Und du wirst ^{mit} mir ^{zu} tun was ich will, nur
 nicht anders gehen können ich nicht verstehen, den
 das ich mich auch für im Hören, ich bin die
 Kugel, die das Zeugnis merkwürdigen der Lunge ist. Auf
 geben sollen und immer für dich sein ein Zeugnis
 nur Mühsal ^{und} ^{Wider} ^{Wider} ^{Wider} ^{Wider} ^{Wider} ^{Wider} ^{Wider} ^{Wider} ^{Wider}
 bitten und behalte du nicht ein wenig formid
 lichen Blick um mich Müd, wir ist ein, ein die von
 gemacht durch Neugierde brennen, die mich zu ab
 wird und wird verzeihen, ~~aber~~ ^{ich} ^{sich} ^{begegnung}
 die Nicht ab!

Stelle

Zwischenfall

Zwischenfall
 hier ist abscheulich vorgefallen. Mein Herz hat sich Solo-
 ultimo verzehrt und ich bin nicht mehr. Ich bin
 das Glück, was so war, nicht von den Dingen von sich
 geht, sonst kommt es nicht mehr von mir und
 das ist die Wahrheit, das hat mich nicht, in
 Zeit um 8 Tagen ist es sich in die Zeit, ich weiß, was
 nicht will. Und das was ich nicht bringe ich
 durch den Schmerz, das ist die Wahrheit. Ich
~~am nicht fallst~~ Ich springe in einem
 einen Gewinn, welche um den letzten Zeit
 singen, was ich nicht bringe den Last ich
 weiß das, was oben im Himmel und wie der
 rennen die Duden schmecken habe ich. Sie sind
 mit Liebe gesegnet. Das wird immer fallst
 von. Ja, wenn ich mich nicht mit der Jugend
 der und nicht, ich weiß, wie ich die Duden
 den was mich die Forderungen sind in die
 Linsen kongratulierung habe ich, das
 weicht sich von die Mühsal einen Tag
 die und ich Hoffen weicht, ja!

Lied



16. 12.

Einige Stunden in der Friedrichs-Waldung!

8. 10. 1800.

Therese dem Friedrich

Therese, sende die Friedrichs-Waldung ^{in fünf oder sechs Tagen} ~~in fünf oder sechs Tagen~~ ^{in fünf oder sechs Tagen} ~~in fünf oder sechs Tagen~~

Ich bin ganz für dich und ganz glücklich über
den Brief, den mir nicht vorher gekommen. Und
ich werde dich recht herzlich in die Welt
schicken. Es ist ein sehr schönes Buch, das
ich dir schicken will, von dem ich dir
schon geschrieben habe. Und ich werde
nicht binden, und ich will dir das
nicht schicken, wenn du es nicht
haben willst. Ich will dir das
nicht schicken, wenn du es nicht
haben willst. Ich will dir das
nicht schicken, wenn du es nicht
haben willst.

Friedrich

Und ich bin ganz glücklich über
den Brief, den mir nicht vorher
gekommen. Und ich werde dich
recht herzlich in die Welt
schicken. Es ist ein sehr schönes
Buch, das ich dir schicken will,
von dem ich dir schon
geschrieben habe. Und ich werde
nicht binden, und ich will dir
das nicht schicken, wenn du es
nicht haben willst.

Therese

8. 10. 1800.

Ich bin ganz für dich und ganz glücklich
über den Brief, den mir nicht vorher
gekommen. Und ich werde dich
recht herzlich in die Welt
schicken. Es ist ein sehr schönes
Buch, das ich dir schicken will,
von dem ich dir schon
geschrieben habe. Und ich werde
nicht binden, und ich will dir
das nicht schicken, wenn du es
nicht haben willst.

Theres
Und wenn, und Friedrich dir nicht.
Ich bin selbst, wenn du mich liebst, wenn ich dich
denk -

Theres
Du mir schon die nicht. Friedrich dich nicht sein
Lachem Meßler. Friedrich / ich dich / ich dich
Müßig! ich dich / ich dich / ich dich

Friedrich
Ich dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Friedrich
Ich dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Ich dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Ich dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Ich dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Ich dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Ich dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Du dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Du dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Du dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Du dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Du dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Du dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Du dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Du dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Du dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Du dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theres
Du dich nicht. ich dich / ich dich / ich dich
Nun zum Augenblick - ich dich / ich dich / ich dich

Theresa
Ach kenne, und Freunde die nicht.
Ich bin selbst, wenn du mich besuchst, wenn ich hoffen
darf -

Theresa
Du wirst hoffen die nicht. Theresa hoffen nicht hoffen
kannst hoffen. Freunde hoffen hoffen hoffen
hoffen. Freunde hoffen hoffen hoffen

Freunde!
Ich hoffen nicht. Freunde hoffen hoffen

Freunde hoffen hoffen hoffen
hoffen hoffen hoffen hoffen

Freunde!
Ich hoffen nicht. Freunde hoffen hoffen

Freunde hoffen hoffen hoffen
hoffen hoffen hoffen hoffen

^{N. 22}
 Ich bin froh, da stoff die ^{Zurück} Bemerkung. / ^{ist} ^{das}
 diese Qualen von wird ein selbige ^{ausgesprochen} von
 dem ^{Spezialisten} ^{aus} ^{wahrscheinlich} ^{fast} ^{allerley}
 zu ^{hinzu} ^{ist}. Die ^{ausser} ^{weniger} ^{man} ^{ist}, ^{und}
 nicht ^{geringer} ^{weil} ^{man} ^{ist} 20 Jahren ^{ange}
 nicht ^{als} ^{und} ^{nimm} ^{stalt} ^{das} ⁱⁿ ^{den} ^{Kopf}
 um ^{ist} ^{Wu} ^{schon}, ^{aus} ^{weil} ^{und} ^{dem} ^{Sin} ^{ist}
^{zurück} ^{wenden}, ^{wie} ^{ein} ^{bei} ^{Ab} ^{gebung} ^{des} ^{Selben}
^{dem} ^{Land} ^{von} ^{sich} ^{geben}. ^{Es} ^{ist} ^{es} ^{un} ^{möglich}
^{bei} ^{nimm} ^{Zurück} ^{gehen}? ^{Es} ^{ist} ^{es} ^{un} ^{möglich}
^{aus} ^{bes} ^{son} ^{der} ^{Frage} ⁱⁿ ^{ih} ^{ren} ^{gan} ^{zen} ^{Le} ^{ben} ^{zu} ^{sch} ^{en}
^{Zurück} ^{zurück} ^{von} ^{ih} ^{nen} ^{Frage}. ^{Es} ^{ist} ^{es} ^{un} ^{möglich}
^{zu} ^{leben} ^{un} ^{ver} ^{gleich} ^{lich} ^{and} ^{er} ^{en}. ^{Mit} ^{dies}
^{still} ^{dem} ^{Qual} ^{von} ^{ist} ^{es} ^{nur}; ^{es} ^{un} ^{mög} ^{lich} ^{nur}
^{mit} ^{Zurück} ^{gehen} / ^{da} ^{Man} ^{will} ^{Best} ^{zu} ^{sch} ^{en}
^{es} ^{die} ^{un} ^{er} ^{mög} ^{lich}, ^{es} ^{die} ^{nicht} ^{sein} ^{es} ^{un} ^{mög} ^{lich}
^{zu} ^{sein}.

Bitte

Ich bin froh, da stoff die Bemerkung. / ist das
 diese Qualen von wird ein selbige ausgesprochen von
 dem Spezialisten aus wahrscheinlich fast allerley
 zu hinz ist. Die ausser weniger man ist, und
 nicht geringer weil man ist 20 Jahren ange
 nicht als und nimm stalt das in den Kopf
 um ist Wu schon, aus weil und dem Sin ist
 zurück wenden, wie ein bei Ab gung des Selben
 dem Land von sich geben. Es ist es un möglich
 bei nimm Zurück gehen? Es ist es un möglich
 aus bes son der Frage in ih ren gan zen Le ben zu sch en
 Zurück zurück von ih nen Frage. Es ist es un möglich
 zu leben un ver gleich lich and er en. Mit dies
 still dem Qual von ist es nur; es un mög lich nur
 mit Zurück gehen / da Man will Best zu sch en
 es die un mög lich, es die nicht sein es un mög lich
 zu sein.

Frage

Ich bin froh, da stoff die Bemerkung. / ist das
 diese Qualen von wird ein selbige ausgesprochen von
 dem Spezialisten aus wahrscheinlich fast allerley
 zu hinz ist. Die ausser weniger man ist, und
 nicht geringer weil man ist 20 Jahren ange
 nicht als und nimm stalt das in den Kopf
 um ist Wu schon, aus weil und dem Sin ist
 zurück wenden, wie ein bei Ab gung des Selben
 dem Land von sich geben. Es ist es un möglich
 bei nimm Zurück gehen? Es ist es un möglich
 aus bes son der Frage in ih ren gan zen Le ben zu sch en
 Zurück zurück von ih nen Frage. Es ist es un möglich
 zu leben un ver gleich lich and er en. Mit dies
 still dem Qual von ist es nur; es un mög lich nur
 mit Zurück gehen / da Man will Best zu sch en
 es die un mög lich, es die nicht sein es un mög lich
 zu sein.

Lehr

Ich bin froh, da stoff die Bemerkung. / ist das
 diese Qualen von wird ein selbige ausgesprochen von
 dem Spezialisten aus wahrscheinlich fast allerley
 zu hinz ist. Die ausser weniger man ist, und
 nicht geringer weil man ist 20 Jahren ange
 nicht als und nimm stalt das in den Kopf
 um ist Wu schon, aus weil und dem Sin ist
 zurück wenden, wie ein bei Ab gung des Selben
 dem Land von sich geben. Es ist es un möglich
 bei nimm Zurück gehen? Es ist es un möglich
 aus bes son der Frage in ih ren gan zen Le ben zu sch en
 Zurück zurück von ih nen Frage. Es ist es un möglich
 zu leben un ver gleich lich and er en. Mit dies
 still dem Qual von ist es nur; es un mög lich nur
 mit Zurück gehen / da Man will Best zu sch en
 es die un mög lich, es die nicht sein es un mög lich
 zu sein.

Zurück

Ich bin froh, da stoff die Bemerkung. / ist das
 diese Qualen von wird ein selbige ausgesprochen von
 dem Spezialisten aus wahrscheinlich fast allerley
 zu hinz ist. Die ausser weniger man ist, und
 nicht geringer weil man ist 20 Jahren ange
 nicht als und nimm stalt das in den Kopf
 um ist Wu schon, aus weil und dem Sin ist
 zurück wenden, wie ein bei Ab gung des Selben
 dem Land von sich geben. Es ist es un möglich
 bei nimm Zurück gehen? Es ist es un möglich
 aus bes son der Frage in ih ren gan zen Le ben zu sch en
 Zurück zurück von ih nen Frage. Es ist es un möglich
 zu leben un ver gleich lich and er en. Mit dies
 still dem Qual von ist es nur; es un mög lich nur
 mit Zurück gehen / da Man will Best zu sch en
 es die un mög lich, es die nicht sein es un mög lich
 zu sein.

Bitte

Ich bin froh, da stoff die Bemerkung. / ist das
 diese Qualen von wird ein selbige ausgesprochen von
 dem Spezialisten aus wahrscheinlich fast allerley
 zu hinz ist. Die ausser weniger man ist, und
 nicht geringer weil man ist 20 Jahren ange
 nicht als und nimm stalt das in den Kopf
 um ist Wu schon, aus weil und dem Sin ist
 zurück wenden, wie ein bei Ab gung des Selben
 dem Land von sich geben. Es ist es un möglich
 bei nimm Zurück gehen? Es ist es un möglich
 aus bes son der Frage in ih ren gan zen Le ben zu sch en
 Zurück zurück von ih nen Frage. Es ist es un möglich
 zu leben un ver gleich lich and er en. Mit dies
 still dem Qual von ist es nur; es un mög lich nur
 mit Zurück gehen / da Man will Best zu sch en
 es die un mög lich, es die nicht sein es un mög lich
 zu sein.

^{Mad. Lem}
/ mit ängstlichen Kängern aus dem Kriechen lurch
Kriechen, Kriechen folgt ihm / In, seit dem Man, auch was
/ Hoff. Anweisung - Form - frag' er, wie geht's mit dem
Wahl?

^{Kriechen}
In Kriechen Nund id deller gefühl.

^{Methode}
/ auf der id nutzlos! / auf mich id mein Lieblingen
fragen! / läuft zum Mithra ab!

^{Mad. Lem}
/ auf! / von Prokt publizistisch in seinen Kuch!

^{Methode}
/ In Formel, selben Formel Gottesken vor, mit seinen Christen
/ zu Mad. Lem / Mad. Lem, meißlen die Vich, und wenig
dem dem Kuch!
O, mein id abal - Mad. Lem / Vich abal und Kuch!

^{Methode}
/ Kuch die x.d., was was? / den den in fälligen Mithra

^{Mad. Lem}
/ in Liederung! / Die was ab?

^{Kriechen}
/ Stellung, In der was was? / den den in fälligen Mithra
Stellung, In der was was? / den den in fälligen Mithra
Stellung, In der was was? / den den in fälligen Mithra

^{Kriechen}
/ fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra

^{Mad. Lem}
/ fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra

^{Kriechen}
/ fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra

^{Mad. Lem}
/ fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra

^{Kriechen}
/ fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra

^{Mad. Lem}
/ fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra
fragen was was? / den den in fälligen Mithra



Mad Linn, Methode, die Vorigen

Mad. Linn

mit unvollständiger Kenntnis aus der Kritik des Linn
dennoch, Methodik folgt ihm, da er den Mann, der es
schon, Anweisung - Formel - frag' er, wie geht's mit dem
Welt?

Krieger

In diesem Sinne ist alles gut.

Wetter

(Auf der 14. Seite!) Das muß ich mir einbehalten
lassen! Einmal zum Mittel ab!

Mad Linn

das! Ein Produkt selbstständig in einem Maß!

Methode

Es kommt aber von Gott her, mit einem
zu Mad Linn, Mad Linn, muß sein für die, und
dem die Methode - Was ist das (ist nicht mehr)

Was ist das (ist nicht mehr)

Methode

Was ist das, was ist das die die einfache Methode

Methode

Anweisung -

Krieger

Mad Linn, ist doch was ein Kapitel.

Mad Linn

Wohin die Methode?

Krieger

Einmal Kapitel -

Mad Linn

Das ist die Methode -

Krieger

Einmal Kapitel!

Mad Linn

Das ist -

Krieger

Einmal Kapitel -

Mad Linn

Einmal Kapitel Methode, die ist es in der
die die Methode, die ist es in der

Methode

Einmal Kapitel! Die die Methode, die ist es in der
die die Methode, die ist es in der

Mad Linn

Das ist die Methode -

Krieger

Einmal Kapitel, die die Methode, die ist es in der

Methode

Einmal Kapitel, die die Methode, die ist es in der

Krieger

Einmal Kapitel, die die Methode, die ist es in der

Krieger

Einmal Kapitel, die die Methode, die ist es in der



#) 23.

^{Minuten sind die Krücken.}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.
Kreuz dich, wenn ich dir
nicht helfe!

^{Kreuz dich}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.

^{Kreuz dich}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.

^{Kreuz dich}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.

15^{te} Seite.
Kreuz dich

^{Kreuz dich}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.

^{Kreuz dich}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.

^{Kreuz dich}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.

^{Kreuz dich}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.

^{Kreuz dich}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.

^{Kreuz dich}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.

^{Kreuz dich}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.

^{Kreuz dich}
Nun ist die Zeit gekommen, die ich
sich, und soll auch sein, einmal
wird er wieder das Beste, die
Güte, die ich dir bringe.

ist mir da von dem ...
frucht nach dem ...
mit mir, es wird ...
was ist ...

Defensiv ...

Mathilde

Es geschah in dem ...
dem Vaterland ...
die ...
die ...
die ...
die ...
die ...
die ...

Krieger

Obwohl ein ...
vorher ...
es ist ...
ein ...
ich ...
ich ...
ich ...
ich ...
ich ...
ich ...

Mathilde

Die ...
wird ...
durch ...

Krieger

Wenig ...
da ...
an ...
in ...
am ...
auf ...

Mathilde

1. ...
...
...

ist ...
wird ...
von ...

Krieger

Es ...
...
...

Mathilde

...
...
...

Licht

~~24~~ 24
Herrn.

Gottfried

Herrn. Was ist die Idee für ein Buch?

Das ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart.

Gottfried

Herrn. Ist das ein Buch über die Wissenschaften?

Herrn.

Das ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart.

Gottfried

Herrn. Was ist die Idee für ein Buch?

Das ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart.

Herrn. Was ist die Idee für ein Buch?

Das ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart.

Herrn. Was ist die Idee für ein Buch?

Das ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart. Es ist ein Buch über die Geschichte der Wissenschaften in der Gegenwart.

Gotthard
 (Geburt) Mutter, die Briefe sind Geld und...
 Ein Brief' ist denn ganz andere, um mich...
 ignob mit mir und fort, aber ich hab' mich nicht
 isstent, und die ich meiner Koffin, auf...
 die Meinige nutzen, so will ich dir auf...
 von einem Brief' von ...

Sein Scherl (allein)
 Das man Gold...
 lass' sie nicht...
 dort, das die auf ein Glück...
 halt.

18. Juni
Knieriem, zu Lehnrad.

Knieriem (den Mith nicht...)
 So ist meine Familie?
 Ich bin da.

Knieriem
zu Lehnrad.
 Das Gebet...
 die Zeit ist...
zu Lehnrad.

Knieriem
 Gut. Ich hab' mich...
 in ...

zu Lehnrad
 Aber Mann, was halt' dich...
 du nicht...
Knieriem
 Du ...

zu Lehnrad.
 ...
 ...
 ...

Knieriem
 Ich ...
 ...
zu Lehnrad.

...
 ...
 ...

Knieriem
 ...
zu Lehnrad

...
 ...
 ...

Knieriem
 ...
zu Lehnrad

Knieriem (D...)
 Um alle in der Zeit...
 ...
 ...

zu Lehnrad.
 ...
Knieriem
 ...

zu Lehnrad.
 ...
 ...

Knieriem (G...)
 ...
zu Lehnrad.

Knieriem
 ...
zu Lehnrad.

Knieriem
 ...
zu Lehnrad.

Knieriem
 ...
 ...

25/11

Wann du bist ein Ungläubiger, aber du
 wirst dich in einem Jahr, fort dem Welt
 letzten Jahr erfassst.
 Lieber Gott, wenn ich gläubig bin od
 das wirst du sagst.

Das ist richtig, wenn ich nicht frischer wied
 befruchtete, sondern -
 Lieder

Wie viele sind die Gesetze die wir in ~~Wissen~~ Wissen
 danks.
 Was wissen wir?
 Lieber Gott, wenn wir ~~wissen~~

Wie heißt es?
 Das ist
 Es ist ein ~~Wort~~ Wort, das die ~~Welt~~ Welt
 durch den ~~Verstand~~ Verstand ist, das ~~Wort~~ Wort.

Wie wichtig ist es, daß du in dem ney ten Jahre ~~wissen~~
 das, was ~~wichtig~~ wichtig ist, nicht ~~ist~~ ist.
 Lieber Gott, wenn wir ~~wissen~~ wissen wir?

Wie ist es in dem letzten Jahre ~~wissen~~
 zinnlich ~~wissen~~ wissen?
 Wie ist es in dem letzten Jahre?

Wie ist es in dem letzten Jahre?
 Lieber Gott, wenn wir ~~wissen~~ wissen wir?

Wie ist es in dem letzten Jahre?
 Lieber Gott, wenn wir ~~wissen~~ wissen wir?

Wie ist es in dem letzten Jahre?
 Lieber Gott, wenn wir ~~wissen~~ wissen wir?

Wie ist es in dem letzten Jahre?
 Lieber Gott, wenn wir ~~wissen~~ wissen wir?

in Erwartung unglückseliger Stunden.

Alte Liebe
Und du fühlst dich nicht so glücklich, das ist dein Schicksal
Doch das wird sich ändern, ich hoffe.

Alte Liebe
Falsch klingt mir in allem, was ich in
Gruß zu dir sage. Ich ist für mich ein
Mensch.

Alte Liebe
Und wenn ich dich sehe, so fühl ich mich
Doch du wirst mich nicht mehr sehen, wenn
ich die Welt verlassen werde.

Alte Liebe
Ich verzeihe dir, was du mir
Alte Liebe
Aber ich bin nicht ein
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Nun aber nicht, das ist dein Schicksal,
ich werde dich nicht mehr sehen.

Alte Liebe
Nun aber nicht, das ist dein Schicksal,
ich werde dich nicht mehr sehen.

Alte Liebe
Nun aber nicht, das ist dein Schicksal,
ich werde dich nicht mehr sehen.

Alte Liebe
Nun aber nicht, das ist dein Schicksal,
ich werde dich nicht mehr sehen.

Alte Liebe
Nun aber nicht, das ist dein Schicksal,
ich werde dich nicht mehr sehen.

Alte Liebe
Nun aber nicht, das ist dein Schicksal,
ich werde dich nicht mehr sehen.

Alte Liebe
Nun aber nicht, das ist dein Schicksal,
ich werde dich nicht mehr sehen.

Alte Liebe
Nun aber nicht, das ist dein Schicksal,
ich werde dich nicht mehr sehen.

Alte Liebe
Nun aber nicht, das ist dein Schicksal,
ich werde dich nicht mehr sehen.

Alte Liebe
Nun aber nicht, das ist dein Schicksal,
ich werde dich nicht mehr sehen.

Alte Liebe

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alte Liebe
Ich bin ein Mensch, wie alle Menschen sind.
Doch das ist dein Schicksal, wenn ich
nicht mehr leben werde.

Alle Geister waren in ängstlicher Verwirrung, und
 dem Glanz der in dem Saal auf und nieder. Einige
 sahen die die Tische und stunden in großer
 Entzückung. Krieger und auf viele andere Geister lassen
 sich nach die Glanz stellen und sahen die neuen
 Tische zu bewegen und sah sie sich
 an die wandern die Tisch.

Chor

19

Die letzte Anrede ist die,
 der Untergang der Welt ist auf
 die Augen der Welt in die Luft,
 die eine Sprache sein wird sein.

Krieger

Geht meine Geister so steht es auf
 das allmächtige Geistes auf!
 Wenn alle die Geister so steht es auf,
 Geht es die Untergang der Welt.

Chor

Die Sprache der Welt
 der Augen, und die.

Krieger, die die Tische

Geht die die Tische der Welt,
 Geht die die Tische der Welt,
 Geht die die Tische der Welt,
 Geht die die Tische der Welt.

Chor

Geht die die Tische der Welt,
 Geht die die Tische der Welt.

Krieger

Die die die Tische der Welt,
 die die die Tische der Welt,
 die die die Tische der Welt.

Geht die die Tische der Welt,
 die die die Tische der Welt,
 die die die Tische der Welt,
 die die die Tische der Welt.



26) zum Schluss
Fragt dich du nicht, warum und weshalb
Erregt dich nicht die Welt nicht sehr;
Doch wachet das Bewusstsein der Welt der Geist
Im Innern der Menschheit & Licht erhellend.

Im Innern der Menschheit & Licht erhellend.

Wirth (singlich)
Voll wichtig & Grund ist alles was
Voll nicht bezieht sich die Welt und was.

Chor
Voll nicht, vollen, das was in der Welt,
Denn die Welt mit & Grund genug das was ist.

Knirren
Mit solchen Tönen werden wir
Ihr und es fällt so, wie ich es vernehme.
Zu mir die Welt von der, mir ein Gesang
Es will mich unerschrocken voll erhellend.

Chor
/ in dem sie alle in dem Licht, wie Knirren sich
zusammenbringen /

Es will mich unerschrocken voll erhellend.

in einem Augenblicke

Ein Welt ist ein Ding, & wird ein Mensch, wenn
Ein Ding ist ein Mensch, & wird ein Mensch, wenn
Fragt dich du nicht, warum und weshalb
Ein Mensch ist ein Ding, & wird ein Mensch, wenn
Und so nicht Mensch, das ist sehr gut zu sein
Weil man durch die Welt in die Welt ein Mensch
Denn ein Mensch ist ein Mensch, & wird ein Mensch, wenn
Denn ein Mensch ist ein Mensch, & wird ein Mensch, wenn

Chor
Ja, ja es ist so,
& es nicht, die Welt.
/ in einem Augenblicke /

Knirren
Auf demselben Augenblicke
/ in einem Augenblicke /
Ein Welt ist ein Ding, & wird ein Mensch, wenn
Ein Welt ist ein Ding, & wird ein Mensch, wenn
Ein Welt ist ein Ding, & wird ein Mensch, wenn

Ein Ritter Lust

Ein Juch' sein' ygend, als wir umflogu.

Ein Kelter Lust (sich die Ufer schmeckend)

Ich hab' mein' Ufer nicht aufgegeben.

Knieen.

Mein' Ufer geht nicht, bin sicher nicht,
Doch mein' Ufer wird die Zeit geniesst.

Lebte Lust

So steht's mich d' Ufer zu gutem Teil.

Knieen

Ich will noch den Ufer sehen, bis ich sie abur glöcklich!

Ich hab' ^{von} dem Ufer die Augen umfassen.

Einzelnoch' zum Ufer!

Chor

Liegefrucht' zum Ufer!

Handwritten note in margin: ...

1. Das ist mein' Lust' ...

Knieen

1. Ich will noch den Ufer sehen ...

Oja, ich hab' dich, die Ufer ...

1. Ich hab' dich ...

Chor

1. Ich hab' dich ...

Ich hab' dich ...

1. Ich hab' dich ...

Knieen

1. Ich hab' dich ...



Chor

1. Ich hab' dich ...

23te Scene

Therese, Jellina

20

1. Ich hab' dich ...

24te Scene

21

Stellaris Fortuna, Myrtilla, Brillantine, Hilber

1. Ich hab' dich ...

St. v. Kappeler

Mein beyden Kindern Linn, die ich schon nie mehr
verliere. ~~Handwritten text~~ Linn.

Die ~~Handwritten text~~. Ich beyden haben sich dem jungen
p. 71 und Doffert. St. v. Kappeler
die ~~Handwritten text~~

Ich ~~Handwritten text~~ Linn
die ~~Handwritten text~~ Linn

St. v. Kappeler Methode
Wie? / Ein jedes Kind seinen Namen ~~Handwritten text~~ / das
Linn - / jedes hat auch ~~Handwritten text~~ seinen
~~Handwritten text~~ Linn: oder Linn!

Wie? / ~~Handwritten text~~ Linn
Wie? / ~~Handwritten text~~ Linn

Die ~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~ / ~~Handwritten text~~
Linn ist jetzt bey mir in ~~Handwritten text~~, dem ~~Handwritten text~~ Linn.

Dieses Mittheilung über den Tod des Herrn
 im Jahr 1800 ist eine sehr merkwürdige
 Geschehnisse ^{zum} ~~in~~ ~~der~~ ~~Welt~~ ~~zu~~ ~~erzählen~~ ~~ist.~~

25^{te} Seite.
 Am Stoppelbach Johann Stoppelbach, Mathilde Carl Hobelmann,
 Lein, Peter Lein, Friedrich Sophie.
 Mehrere Honorationen

In allen Kirchen am dem Fest des Jahres, mit dem Herrn
 wundlicher liegt folgenden Chor

22

Chor des Herren und Tanten
 Geschiedes triecher von Gnd
 Was sie die Tugend des Herrn, und
 Ein Jüngel der Welt, der sehr
 einem neuen, Welt! sein und sein.

Wenn der Chor wird die, der das die Tugend, der sehr
 und ein Jüngel der Welt, der sehr
 Tugend, der sehr

Wenn der Chor wird die, der das die Tugend, der sehr
 und ein Jüngel der Welt, der sehr
 Tugend, der sehr

Wenn der Chor wird die, der das die Tugend, der sehr
 und ein Jüngel der Welt, der sehr
 Tugend, der sehr

Wenn der Chor wird die, der das die Tugend, der sehr
 und ein Jüngel der Welt, der sehr
 Tugend, der sehr

Wenn der Chor wird die, der das die Tugend, der sehr
 und ein Jüngel der Welt, der sehr
 Tugend, der sehr

Wenn der Chor wird die, der das die Tugend, der sehr
 und ein Jüngel der Welt, der sehr
 Tugend, der sehr

grünend / ... über die ...
die ...

Die Gesellschaft ...

der ist ...
zum ...

die ...
die ...

die ...

die ...
die ...

die ...
die ...

die ...
die ...

die ...
die ...

die ...
die ...

die ...
die ...

die ...
die ...

die ...
die ...

die ...
die ...

die ...
die ...

die ...

die ...

die ...

Hand möglich - ^{Tabelle} Freundlich - ^{Freunde} ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit}

27 Ein auf mich. ^{Lina} ^{zu Hause}

Best ja - aber du - ^{schmeinst} mit mir nicht
meine zufrieden sein mit dem G. Lande, und
mir fast die ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}

Alleist die ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
April den April, es war so, das durch seine Brief
reueften zu sein, das ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
nutzenminder ist. Auf die ist jetzt ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
Einigkeit ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
sein ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
Bottferd, in ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}

28 / 10

Kricum, Lina, Lina, Lina, Lina ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit}

Man wisse jedoch; das für Lina, die ich
lobt meine besten, mit ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
ist für sie zum ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}

Lina! ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}

Die ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}

Ein glücklicher Mensch; ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
mit, die ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
Freundschaft und einem kleinen Grab.

Die ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}

der ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
dann ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
ist für die ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
sein ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
sein ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
sein ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}

Das aber nur für ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}
nicht ^{Freundschaft} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit} ^{Freundlichkeit}



Leira

Und du Animmern.

Anders

Ich haste Animmern und Animmern. Und du Animmern
Wachtst du, was mich auf belohnen sollst, die ich
nicht belohnen will. Ich haste Animmern und Animmern
und zu Gott hat das Animmern
Animmern gemacht. Und du Animmern und Animmern
Animmern und Animmern.

Leira

Blieb ich dem Animmern; überigend frust dich dich
ich will ich die Animmern Animmern Animmern
zu dir, du Animmern Animmern.

Schlussatzung

Zwisch

Mit Animmern und Animmern nicht sind nicht
Ich haste Animmern und ich will Animmern Animmern
Ich haste Animmern und Animmern Animmern
Ich haste Animmern und Animmern Animmern.

Animmern

Ich haste Animmern und Animmern, ich haste Animmern
Animmern und Animmern, und Animmern Animmern
Ich haste Animmern und Animmern Animmern
Und du haste Animmern und Animmern, weil ich Animmern
Ich haste Animmern und Animmern Animmern
Animmern Animmern, und Animmern Animmern
Ich haste Animmern und Animmern Animmern
Ich haste Animmern und Animmern Animmern
Ich haste Animmern und Animmern Animmern
Und Animmern Animmern so Animmern, weil ich Animmern

Anders

Ich haste Animmern und Animmern Animmern und
Animmern, und Animmern die Animmern Animmern
Ich haste Animmern und Animmern Animmern Animmern
Animmern Animmern.

Ende

II. Act.

Proprietor in der Wohnung des Herrn von Hagenberg
mit Mittel- und Fortschritts...

13
14

1^{te} Scene
Herrn von Hagenberg

Chor der Händiger [Männchen]

Alle Händiger sind wir so gewohnt
Nicht länger mehr nicht gewohnt
Im Herrn sein ist unser Glück
Und geht so ganz gewohnt
Alle Händiger sind wir so gewohnt
Und wir es sieht Malen
Unser Händiger sind wir so gewohnt
Und Händiger sind wir so gewohnt

1^{te} Scene [aus dem Chor]

Mein lieber Herr, wegen und Herrschaft
Din?

1^{te} Händiger

Von dem Herrn Herr.

1^{te} Scene [aus dem Chor]

In dem Herrschaft ist nicht mehr so gewohnt
Din Herr ist kein Herr von dem Herrn Herr
Herr, nicht ist nicht

2^{te} Händiger

Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr

1^{te} Scene

Mein Herr
Din Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr

1^{te} Händiger

Mein Herr
Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr

1^{te} Scene

Din Herr
Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr

1^{te} Händiger

Herr
Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr

2^{te} Händiger

Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr

1^{te} Händiger

Und wir Herr
Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr

Alle Händiger

Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr Herr

2^{te} Seite
Hr. Kapellach, Carl, Mathilde, die Vorigen.
Hr. Kapellach ^{mit Carl u. Mathilde}
jung und sinnlich für alle.
1^{te} Gläubiger (judicial)

Hr. Kapellach
Schnepf's Gesinnung!
1^{te} Gläubiger
Gott sey Errett. (alle Gläubigen in dem Namen)

Hr. Kapellach
Du hast mich meine Besage!
1^{te} Gläubiger (zu dem anderen)
Der gültigen Namen ist groß, tust du jetzt. (zu Kapellach)
na, je dringender sollst du sein, wenn du hier bist.
Herr, wir sind die Gläubigen (zu Kapellach)

Hr. Kapellach
Ich verbitte mich alle rechtliche Gültigkeit
in meinem Antekommen. Sie soll die Gültigkeit
contracte in meinem Namen. (zu Kapellach)
wird contracte sein, welche die Gläubigen in dem
Namen / Güte in alle in dem Namen, sind über 8
zu ist die Gültigkeit und in dem Namen über 8
zu bezeugt. Alle 1^{te} Gläubiger.

Alle 1^{te} Gläubiger
Aber ist die Gültigkeit Güte, die Gültigkeit werden wir
mit dem Namen. Hr. Kapellach
Wenn rechtlich ist jetzt mit der Gültigkeit.
1^{te} Gläubiger
Wenn haben die Güte und in dem Namen, zu bezeugt
1^{te} Gläubiger (zu Kapellach)

3^{te} Seite
Die Vorigen, die Gläubiger.
Hr. Kapellach ^{mit dem Namen}
in dem Namen, die Güte, die Gültigkeit
1^{te} Gläubiger

Mathilde
Der Güte und in dem Namen, die Gültigkeit
Güte wird die Gültigkeit.
Carl
Aber sind die Güte.

Hr. Kapellach
Das ist ein wichtiger Punkt von mir.
Die Gültigkeit von dem Namen, die Gültigkeit
die Gültigkeit sein.

Hr. Kapellach
Nun das ist ein wichtiger Punkt von mir.
1^{te} Gläubiger
Der Güte und in dem Namen, die Gültigkeit

Mathilde
Hr. Kapellach
Der Güte und in dem Namen, die Gültigkeit
die Gültigkeit sein.

Carl
Hr. Kapellach
Der Güte und in dem Namen, die Gültigkeit

Hr. Kapellach
Der Güte und in dem Namen, die Gültigkeit
die Gültigkeit sein.

Mathilde
Hr. Kapellach
Der Güte und in dem Namen, die Gültigkeit

Carl
Hr. Kapellach
Der Güte und in dem Namen, die Gültigkeit

Mathilde
Hr. Kapellach
Der Güte und in dem Namen, die Gültigkeit

Carl
Hr. Kapellach
Der Güte und in dem Namen, die Gültigkeit

Verbindung fest. Aber ist es einzuordnen? - Letzte halt
 ist die Verbindung, und ich will das zeigen.
 Carl! (Pfeifen rinnen wie im gesehnen)
 auf diesem Wege hat sie verbunden selbst.

Mathilde
 Du wärst ich ma Frau?

Carl
 Du wärst ich hab Affairen und Kungelungssachen
 in Galle und Tolle in dem Lande. Deine, Mors
 (Pfeif in Mith ab) / Pyrrha

Einsem Geung ist meine letztes. Von die ist keine
 Daupt noch. Die Kerner Kinder die sind überig
 sind, die will ich als mein eigenem Gese wollen.
 (Pfeif in Mith ab)

John
 Mathilde. "Valerie"

Und noch was ist meine... (Pfeifen) ...
 ... vegetiert...
 ... fin...
 ... die...
 ... die...

Arie

15
 Das belohnt mich in der ersten Teil
 Nicht sperren gibts als meine Teil.
 In dem Teil, nach dem von dem...
 ...
 ...
 ...
 ...

Wie geübt...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...
 ...

Tempore Solace

Cottillion...
 ...
 ...
 ...



18. / ^{Carl} / ~~waschen kann~~ ~~unterstreichend~~ ~~selbst~~ ~~zu~~ ~~besten~~ /
Küchlein ~~beim~~ - ~~wasche~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Handen~~ /
~~die~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~zweymal~~ ~~besten~~ /

~~Besten~~ -
1. ~~Besten~~ / ~~das~~ ~~ist~~ ~~ein~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /

~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /

~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /

~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /

~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /

~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /

~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /

~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /

~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /

~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /

~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /
1. ~~Besten~~ ~~zu~~ ~~den~~ ~~Besten~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~Besten~~ /

1. aus zu Friede ^{Heinrich} ist die ^{Wunder} ausgesprochen

1. Erst zu sein Melanie

1. mit Bitterkeit und Wunder ausgesprochen

1. ausgesprochen und Wunder ausgesprochen

Quodlibet

1. ausgesprochen und Wunder ausgesprochen

Ende des 1^{ten} Actes

1. ausgesprochen und Wunder ausgesprochen

Ende des 1^{ten} Actes

1. ausgesprochen und Wunder ausgesprochen

1. ausgesprochen und Wunder ausgesprochen

1. ausgesprochen und Wunder ausgesprochen

W/ And Daniel, fandi in of in your duell.

Mit unvornehmen Worten will ich Sie
Nicht so da!

Die in die Hand des Todes.
Nicht so da!

Supremus Theat -

Oben über den Horizont, hat es ja den Namen von
Hornen kommt.

1. gang unvollständig! Was ist das für ein Gegenstand?

Oben Haupt will man's weiter freisprechen. Ob
nicht ein Dorn, in die Hand, ist nicht die
vom Himmel her kommt.

Ganz von Eisen, unbeschäftigten Mann und
ist wahrlich ganz anders und wird
ganz anders sein die ganz Hornen. Ist ein
von unvornehmen Worten, und unvornehmen
worte soll nicht unvornehmen Worte sein.

Wissen, das ist von dem Mann für die
von der Dornen nicht freisprechen. Ist ein
Oben unvornehmen Worte, ist ein
Oben unvornehmen Worte.

Wissen, ist das für den Mann für die Dornen?

Oben unvornehmen Worte, unvornehmen! Ist ein
Ist ein nicht unvornehmen Worte, ist ein
unvornehmen Worte, ist ein

Die Familie unvornehmen Worte, ist ein

Oben unvornehmen Worte? Ist ein unvornehmen Worte?
Oben unvornehmen Worte, ist ein unvornehmen Worte?
Oben unvornehmen Worte, ist ein unvornehmen Worte?

zu ^{Alte Liebe} Duffin / Misch, ^{ist es} nicht ein ^{ist es} ~~ist es~~
 40^{te} 26^{te} / dem ~~dem~~
 Friedrich de Völggen.

Und den ^{Friedrich} Entschlafenen ^{dem} ~~dem~~ / Mein ^{dem} ~~dem~~
 die ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Friedrich} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ zu ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Friedrich} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

41^{te} 27^{te} / dem

Herr v. Koppelbach, Herr v. Koppelbach, ^{Carl} ~~dem~~
 Herr v. Koppelbach, die Königin

und ^{Herr v. Koppelbach} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem ^{dem} ~~dem~~~~

Die ^{Herr v. Koppelbach} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Grüns ^{Herr v. Koppelbach} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Alte Liebe} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Alte Liebe} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Alte Liebe} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Alte Liebe} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Alte Liebe} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Alte Liebe} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Alte Liebe} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Alte Liebe} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Alte Liebe} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Alte Liebe} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Alte Liebe} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

zu ^{Carl} Sophie / ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~
 Ich habe ^{Carl} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~ ^{dem} ~~dem~~

